

Jacke wie Hose

Warum die Vergangenheit plötzlich die Zukunft ist: Unser flüter-Schaubild zeigt, wie in der Mode alles wiederkommt und was noch bevorstehen könnte.

Zusammenstellung: Janina Weinhold/Fabian Dietrich
Illustration: Anna Bühler

Bis Ende der 1930er-Jahre drängen Frauen zunehmend auf den Arbeitsmarkt. Schulterpolster lassen sie maskuliner und stärker wirken



Die Schauspielerin Joan Crawford trug schon in den 1930er-Jahren Schulterpolster



1952 Die Wayfarer wird als Sonnenbrille für Piloten auf den Markt gebracht. Prominente wie Marilyn Monroe machen sie populär

In den 70ern Hippies und Disko-hedonisten stehen auf schlackernde Schlaghosen

Die Schlaghose ist eigentlich ein Kleidungsstück der Zimmermänner. In den 1960ern eigneten die Hippies sie sich an, weil sie hofften, damit wie Vagabunden auszusehen



1980er Die Blues Brothers haben die Wayfarer auch in Deutschland populär gemacht



2008 Der Wahlkampf um das Präsidentenamt macht Obama weltweit zu einer Ikone

2000er Comeback der Wayfarer



2020er Der Klimawandel schlägt zu: Die post-materialistische Sandale kommt zurück

2020er Ziemlich bescheuert, aber vielleicht sehen so die Menschen in der Zukunft aus:



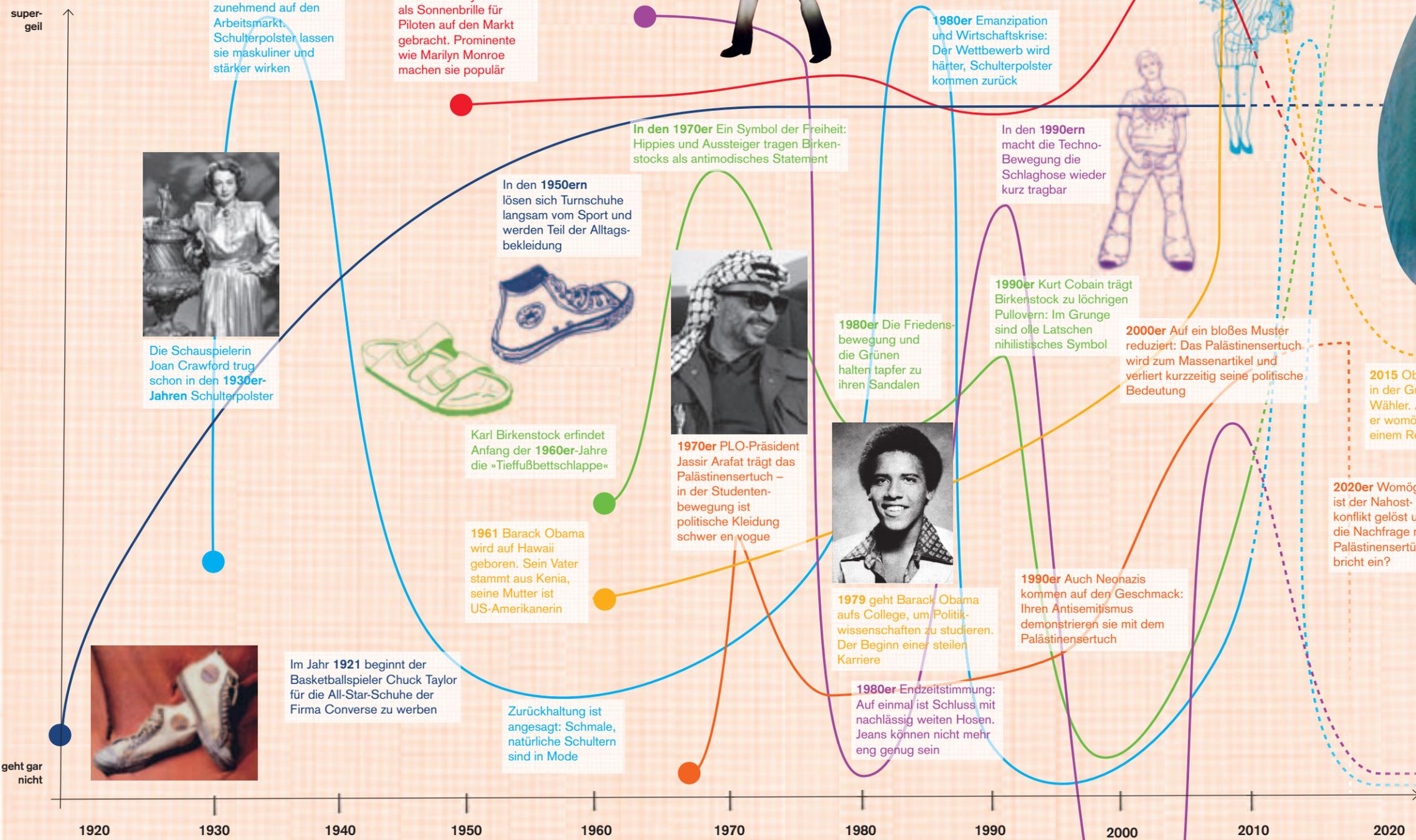
Hut mit Navi und GPS (hilft auch gegen Sonnenstrahlung), Mundschutz (wegen Luftverschmutzung und Grippeviren)

Thermosocken mit automatischer Temperaturregulierung, Birkenstocks mit Plateausohle (gut bei Hochwasser)

Rebellion gegen die Eltern und das Internet: Statt mit dem Computer nehmen modebewusste Menschen in der Zukunft lieber Kontakt mit bedrohten Tierarten auf. Der Gürtel stützt die Wirbelsäule und fair gehandelt und ökologisch korrekt sind die Klamotten sowieso

super-geil

geht gar nicht



In den 1950ern lösen sich Turnschuhe langsam vom Sport und werden Teil der Alltagsbekleidung



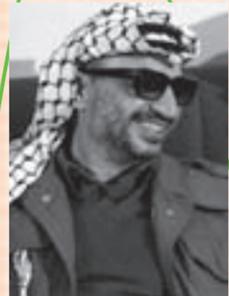
Karl Birkenstock erfindet Anfang der 1960er-Jahre die »Tiefußbettschlappe«

1961 Barack Obama wird auf Hawaii geboren. Sein Vater stammt aus Kenia, seine Mutter ist US-Amerikanerin

Im Jahr 1921 beginnt der Basketballspieler Chuck Taylor für die All-Star-Schuhe der Firma Converse zu werben

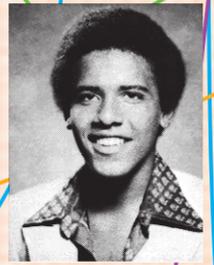


In den 1970er Ein Symbol der Freiheit: Hippies und Aussteiger tragen Birkenstocks als antimodisches Statement



1970er PLO-Präsident Jassir Arafat trägt das Palästinensertuch – in der Studentenbewegung ist politische Kleidung schwer en vogue

1980er Die Friedensbewegung und die Grünen halten tapfer zu ihren Sandalen



1979 geht Barack Obama aufs College, um Politikwissenschaften zu studieren. Der Beginn einer steilen Karriere

1980er Endzeitstimmung: Auf einmal ist Schluss mit nachlässig weiten Hosen. Jeans können nicht mehr eng genug sein

In den 1990ern macht die Techno-Bewegung die Schlaghose wieder kurz tragbar



1990er Kurt Cobain trägt Birkenstock zu löchrigen Pullovern: Im Grunde sind alle Latschen nihilistisches Symbol

2000er Auf ein bloßes Muster reduziert: Das Palästinensertuch wird zum Massenartikel und verliert kurzzeitig seine politische Bedeutung

1990er Auch Neonazis kommen auf den Geschmack: Ihren Antisemitismus demonstrieren sie mit dem Palästinensertuch

2020er Womöglich ist der Nahostkonflikt gelöst und die Nachfrage nach Palästinensertüchern bricht ein?